

Betreff:**Ideenplattform: Sitzbänke im Östlichen Ringgebiet****Organisationseinheit:**Dezernat VIII
67 Fachbereich Stadtgrün und Sport**Datum:**

21.05.2024

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 120 Östliches Ringgebiet (Anhörung)

Sitzungstermin

29.05.2024

Status

Ö

Umwelt- und Grünflächenausschuss (Entscheidung)

29.08.2024

Ö

Beschluss:

„Die Idee der Aufstellung zusätzlicher Sitzbänke in den Park- und Grünanlagen im Östlichen Ringgebiet wird entsprechend des Verwaltungsvorschlags umgesetzt.“

Sachverhalt:

Der Verwaltung wurde im März 2024 der Vorschlag für mehr Sitzgelegenheiten im Östlichen Ringgebiet einschließlich einer Unterzeichnerliste mit insgesamt 147 Unterschriften (überregionales Einzugsgebiet) vorgelegt. Ideengeber ist der Kreisverband Braunschweig-Salzgitter e.V. des Deutschen Roten Kreuzes (DRK).

Der Ideengeber weist auf die Bedeutung von Sitzbänken als Begegnungs- und Verweilorte im öffentlichen Raum sowie auf die Rastfunktion insbesondere für ältere und mobilitätseingeschränkte Personen hin.

Die Stadtverwaltung hat Kontakt mit der Ideengeberin aufgenommen, ergänzende Unterlagen (Kartenmaterial) erhalten und die eingereichten Standortvorschläge in Park- und Grünanlagen (Standortvorschläge 3-16) geprüft. Es wird die Umsetzung wie folgt empfohlen:

3. Herzogin-Elisabeth-Straße, nahe Nußbergstraße auf Seite des Prinz-Albrecht-Parks:
Sitzbank für Gehpausen

Der vorgeschlagene Standort ist aufgrund der Verlauf einer Stromleitung als befestigter Standort für eine Sitzbank nicht möglich. Als Alternativstandort wird die etwas nördlicher verlaufende Wegeverbindung in den Prinz-Albrecht-Park als Standort für eine Sitzbank mit Lehne empfohlen. Die Kosten für die Sitzbank werden auf rd. 1.800 € geschätzt.

4. Prinz-Albrecht-Park, auf der Westseite (Rückseite) des Fitnessplatzes: Sitzbank als
Sitzmöglichkeit für Begleitpersonen, die nicht trainieren und als Ablageort für Kleidung der
Trainierenden

Der vorgeschlagene Standort ist aufgrund des Baumbestandes nicht umsetzbar. Als Alternativstandort sollte die Sitzbank, die auch als Ablagemöglichkeit für Trainierende genutzt werden könnte, an der nördlichen Begrenzung des Fitnessplatzes realisiert werden. Dafür entstehen voraussichtlich Kosten in Höhe von 1.800 €.

5. Prinz-Albrecht-Park, schräg gegenüber dem Polizeistadion: Sitzbank mit Rückenlehne

Der vorgeschlagene Standort ist aufgrund der Topografie, die zur Pfützenbildung in diesem Bereich führt, ungeeignet. Als Alternativstandort schlägt die Verwaltung eine Sitzbank mit Lehne an der Wegeverbindung zwischen den beiden Hauptwegen vor. Die geschätzten Kosten belaufen sich auf 1.800 €.

6. Prinz-Albrecht-Park, westlich gelegene Lichtung nahe Ebertallee: 1-2 Sitzbänke mit Rückenlehne sowie 1-2 weitere (mobile) Sitzbänke

Der vorgeschlagene Standort für eine fest installierte Bank mit Lehne kann unter Berücksichtigung des Baumbestandes realisiert werden. Die geschätzten Kosten betragen 1.800 €.

Auf der Wiese befinden sich bereits zwei mobile Bänke. Eine der beiden defekten Bänke wurde bereits ausgetauscht. Da sich an der Fläche nach Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahme insgesamt 10 Bänke befinden, ist nach Ansicht der Verwaltung der Bedarf hinreichend gedeckt, so dass darüber hinaus keine weiteren Bänke in diesem Bereich aufgestellt werden sollen.

7. Prinz-Albrecht-Park, am Olfermann-Denkmal: rechts und links noch je eine weitere Bank

Aufgrund der vorhandenen Bäume auf der nördlichen Seite und der Beibehaltung der Symmetrie des Platzes am Olfermann-Denkmal können an dieser Stelle keine weiteren Bänke installiert werden.

8. Prinz-Albrecht-Park, Wiese vor dem Olfermann-Denkmal: 1-2 Sitzbänke mit Rückenlehne auf der Wiese

Sowohl die Pflege als auch das denkmalpflegerische Gestaltungskonzept (unverstellter Blick über den historischen Prinzenpark) und die Nutzungsorientierung (Liege- und Rodelwiese, Veranstaltungsort, z.B. Drachenfest) der betreffenden Fläche stehen der Installation von Sitzbänken auf der Wiese entgegen. Zudem besteht in diesem Bereich erfahrungsgemäß - besonders Holzbänke betreffend - eine erhöhte Vandalismusgefahr. Aus den genannten Gründen rät die Verwaltung vom Aufstellen von Sitzbänken auf der Wiese ab.

9. Prinz-Albrecht-Park, An der Matthäuskirche, oberer Bereich, zwischen 6. und 7. Baum von oben: Sitzbank mit Rückenlehne

Die Verwaltung empfiehlt die Aufstellung einer Sitzbank mit Lehne abweichend vom Vorschlag auf der gegenüberliegenden, nördlichen Wegseite, um den Baumbestand nicht zu gefährden und Nachpflanzung des ehemaligen Baumstandortes zu ermöglichen. Hierfür entstehen voraussichtliche Kosten in Höhe von 1.800 €.

10. Prinz-Albrecht-Park, An der Matthäuskirche, auf der rechten Seite gegenüber der Weggabelung hinter der Sportanlage: 2 Sitzbänke mit Rückenlehne

Der vorgeschlagene Standort für zwei Sitzbänke mit Lehne ist aufgrund des Baumbestandes und einer vorhandenen historischen Rabatteneinfassung nicht realisierbar. Alternativ empfiehlt die Verwaltung zwei Sitzbänke auf der nördlich gelegenen Wegseite mit Blick auf die Hundewiese zu installieren. Die voraussichtlichen Kosten werden auf 3.600 € geschätzt.

11. Prinz-Albrecht-Park, An der Matthäuskirche, auf der rechten etwa zwischen Anfang des Weges und dem Ende der Sportanlage: 2 Sitzbänke mit Rückenlehne

An dem vorgeschlagenen Standort kann eine Sitzbank mit Lehne aufgestellt werden. Die Aufstellung einer weiteren Sitzbank ist aufgrund des Baumbestandes nicht möglich. Die Kosten für eine Bank mit Lehne betragen rd. 1.800 €.

12. Prinz-Albrecht-Park, An der Matthäuskirche, am Anfang des Weges auf der rechten Seite: neben die vorhandene Sitzbank eine zweite Sitzbank mit Rückenlehne

Die Verwaltung empfiehlt die Aufstellung einer weiteren Sitzbank mit Lehne aufgrund des Baumbestandes abweichend vom Vorschlag einige Meter östlich der vorhandenen Bank. Hierdurch entstehen voraussichtlich Kosten in Höhe von rd. 1.800 €.

13. Hundewiese Nußberg, neben dem Bolzplatz: Holzstämme als Sitzmöglichkeiten

Am vorgeschlagenen Standort könnte eine Sitzgelegenheit realisiert werden. Die Verwaltung empfiehlt jedoch statt der vorgeschlagenen Sitzstämme die Aufstellung einer Sitzbank mit Lehne. Der Kostenpunkt beträgt geschätzt rd. 1.800 €.

14. Nußberg, am Weg an der Aussichtsplattform: neben die vorhandene Sitzbank eine weitere Sitzbank mit Lehne sowie einen Picknicktisch

Der vorhandene Platz am vorgeschlagenen Standort ist lediglich für eine weitere Bank und einen Picknicktisch ausreichend. Unter Beibehaltung der bisherigen Bankausrichtung sollte eine Bank ohne Lehne installiert werden. Gegebenenfalls kann die vorhandene Bank gedreht werden, um eine Sitzbank mit Lehne zu installieren. In Ergänzung dazu wird eine weitere Sitzbank (ohne Lehne) etwas weiter westlich am Weg neben einer hier vorhandenen Bank mit Lehne empfohlen (Aufbau im Eck). Voraussichtlich betragen die Kosten für diese Maßnahme ca. 5.000 €.

15. Hundewiese Nußberg, Weg nordöstlich der Wiese: vorhandene Baumstämme nutzen, um sie zu Sitzmöglichkeiten entlang des Weges umzugestalten

Die vorhandenen Baumstämme dienen in erster Linie der Abgrenzung zum dahinterliegenden Bereich, der in der Praxis als Mountainbike-Parcours genutzt wird. Eine Umgestaltung zu Sitzstämmen ist nicht angedacht und wird aus Sicherheitsgründen nicht empfohlen.

16. Hundewiese, Aussichtsplattform: südöstlich davon auf der befestigten Fläche: 2 Sitzbänke mit Lehne mit Blick über die Hundewiese

Der vorgeschlagene Standort befindet sich im denkmalgeschützten Bereich rund um die Rednerkanzel und kann baulich nicht verändert werden. Als Alternativstandort empfiehlt sich ein Standort im rückwärtig gelegenen Bereich an der Wegekreuzung. Der Kostenpunkt für zwei Bänke mit Lehne beträgt rd. 3.600 €.

Insgesamt können nach den Vorschlägen der Verwaltung 12 Sitzbänke, die größtenteils mit Lehne ausgestattet sind, aufgestellt werden. Hinzu kommt eine Picknicktisch-Kombination. Als Bankmodell ist eine massive Eichenholz-Ausführung vorgesehen, die sich allgemein im Prinz-Albrecht-Park wiederfindet.

Der Kostenpunkt für die Umsetzung der durch die Verwaltung geprüften Maßnahmen beträgt rd. 27.000 €.

Ausreichende Mittel für die Umsetzung stehen im Teilhaushalt der Verwaltung im Haushaltsjahr 2024 zur Verfügung.

Herlitschke

Anlage/n:

1. Vorschlag auf der Ideenplattform
2. Karte mit geprüften Vorschlägen

Sitzbänke im Östlichen Ringgebiet

Im Rahmen der Quartiersentwicklung Mitte-Ost stellten Einwohner*innen ihre Bedarfe zu Sitzbänken und ergänzenden Outdoor-Möblierungen dar. Die Vorschläge wurden bei gemeinsamen Stadtteilerkundungen aufgenommen. Sie sind in einer Liste und auf einer Karte dargestellt und zum Teil mit ergänzenden Fotos / Zeichnungen versehen.

Sitzmöglichkeiten im öffentlichen Raum erfüllen dabei zwei Hauptanliegen:

1) Ermöglichen von konsumfreier Freizeitgestaltung und Begegnung

Orte im öffentlichen Raum, die kostenlos genutzt werden können, sind für Menschen sehr wichtig. Sie tragen wesentlich dazu bei, Freizeit konsumfrei gestalten zu können und damit auch unabhängig von den eigenen finanziellen Ressourcen. Sie ermöglichen geplante oder zufällige Begegnung und sind damit ein wichtiger Beitrag, um Einsamkeit vorzubeugen und abzubauen. Insbesondere Aufenthaltsorte in Parks ermöglichen Entspannung und kommen damit vor allem auch Menschen entgegen, die nicht über einen Garten verfügen.

2) Abbau von Barrieren für mobilitätseingeschränkte Menschen

Immer mehr Menschen sind aufgrund des demografischen Wandels in ihrer Mobilität eingeschränkt. Das heißt, sie können nur noch kurze Wegstrecken ohne Pause zurücklegen oder nutzen teilweise Gehhilfen. Ein wichtiger Beitrag, um die noch vorhandene Mobilität zu erhalten und Teilhabe zu ermöglichen, sind ausreichend Sitzmöglichkeiten in Parks. Nur so können diese für Spaziergänge als Aktivität genutzt und Begegnungsmöglichkeiten mit anderen Menschen erhalten werden. Dabei sind Sitzbänke in ausreichender Anzahl und im Abstand von max. 130-150 m sinnvoll.

Vorschläge zur Neuaufstellung von Sitzbänken und Verbesserung vorhandener Sitzbänke und deren ergänzende Ausstattung im Stadtbezirk Östliches Ringgebiet

Sitzbänke im öffentlichen Raum erfüllen vielfältige Funktionen.

Sie sind für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen notwendig, damit sie weiter Wege zum Einkaufen, zum Arzt, zum Treffen von Familie und Freund*innen oder für einen Spaziergang bewältigen und somit am gesellschaftlichen Leben teilhaben können. Sitzbänke unterstützen somit den Erhalt von Selbstständigkeit, insbesondere in einer Gesellschaft, in welcher durch den demografischen Wandel immer mehr ältere Menschen leben. Sitzbänke dienen als Orte der Entspannung im Freien und dem Bedürfnis, ungezielt den menschlichen Alltag und Natur wahrzunehmen. Vor allem für Menschen ohne Garten erfüllen sie damit einen wichtigen Zweck. Sie ermöglichen Treffen mit Freund*innen und Familie sowie zufällige Begegnungen mit noch unbekannten Menschen. Es ist bekannt, dass Kommunen mit vielen kostenlosen Begegnungsmöglichkeiten im Freien der Einsamkeit von Menschen entgegenwirken konnten. Sitzbänke im Freien ermöglichen Aufenthalt und Begegnung ohne Konsumzwang. Sollten die finanziellen Mittel nicht ausreichen, so bitten wir zu prüfen, inwieweit ein Teil der Bänke z. B. durch private Spenden finanziert werden kann.

Nr.	Standort	Bedarf	Bemerkungen
1	Jasperallee, an der Ostseite der Theaterbrücke (vom Theater kommend auf der rechten Seite)	Sitzbank vor dem Geländer der Theaterbrücke (der Biegung angepasst) mit schönem Blick über die Jasperallee und als Gehpause (ohne erst die Jasperallee queren zu müssen bis zur Mitte)	
2	vor der Comeniusschule in der Karl-Marx-Straße, kurz vor der Comeniusstraße	Sitzbank, v. a. für Schüler*innen, die auf Bus warten, aber auch als Gehpause für mobilitätseingeschränkte Menschen	
3	Herzogin-Elisabeth-Straße, nahe Nussbergstraße auf Seite des Prinz-Albrecht-Parks	Sitzbank für Gehpausen	
4	Prinz-Albrecht-Park, auf der Westseite (Rückseite) des Fitnessplatzes	Sitzbank als Sitzmöglichkeit für Begleitpersonen, die nicht trainieren und als Ablagemöglichkeit für Kleidung der Trainierenden	
5	Prinz-Albrecht-Park, schräg gegenüber vom Polizeistadion	Sitzbank mit Rückenlehne	
6	Prinz-Albrecht-Park, westlich gelegene Lichtung nahe Ebertallee	nahe des Weges mit Blick auf Wiese 1-2 Sitzbänke mit Rückenlehne sowie 1-2 weitere (mobile) Sitzbänke 1-2	

		weitere Sitzbänke
7	Prinz-Albrecht-Park, am Offermann-Denkmal	rechts und links noch je eine weitere Bank
8	Prinz-Albrecht-Park, Wiese vor dem Offermann-Denkmal	1-2 Sitzbänke mit Rückenlehne auf der Wiese
9	Prinz-Albrecht-Park, An der Matthäuskirche, oberer Bereich, zwischen 6. und 7. Baum von oben	Sitzbank mit Rückenlehne
10	Prinz-Albrecht-Park, An der Matthäuskirche, auf der rechten Seite gegenüber der Weggabelung hinter der Sportanlage	2 Sitzbänke mit Rückenlehne
11	Prinz-Albrecht-Park, An der Matthäuskirche, auf der rechten Seite, etwa zwischen Anfang des Weges und dem Ende der Sportanlage	2 Sitzbänke mit Rückenlehne
12	Prinz-Albrecht-Park, An der Matthäuskirche, am Anfang des Weges auf der rechten Seite	neben die vorhandene Sitzbank eine zweite Sitzbank mit Rückenlehne, da stark frequentiert
13	Hundewiese Nussberg, neben dem Bolzplatz	Holzstämme (oben abgeflacht als Sitzfläche) als Sitzmöglichkeiten, einmal am Hauptweg neben dem Bolzplatz und einmal am dort abzweigenden Weg; daneben Papierkörbe mit Deckel
14	Nussberg, am Weg an der Aussichtsplattform	eben die vorhandene Sitzbank eine weitere Sitzbank mit Lehne sowie einen Picknicktisch
15	Hundewiese Nussberg, Weg nordöstlich der Wiese	vorhandene Baumstammstücke nutzen, um sie zu Sitzmöglichkeiten entlang des Weges umzugestalten
16	Hundewiese, Aussichtsplattform: südöstlich davon auf der befestigten Fläche	2 Sitzbänke mit Rückenlehne mit Blick über die Hundewiese









